



Wie es unter Umständen sehr schwer sein kann, gegen Damen höflich zu sein.

## Achtes Kapitel.

### Rache für Treufels.

Ein schneller Marsch und schneller Ritt. — Unsere Freunde erinnern eine Damenbekanntschaft, können dabei jedoch nicht höflich verfahren. — Wie es kommt, daß man auch Spitzbuben zu Danke verpflichtet sein kann. — Christoph erhält eine Genehmigung und der Kurfürst sehr wichtige Nachrichten.



Wenn die Trompeten fröhlich blasen,  
 So wedet schnell mich auf;  
 Ich sattle sink mein Pferd,  
 Und rüste wohl mein Schwert;  
 Den Mantel thu' ich aufbinden —  
 Daß ich gleich fertig werd'.  
 So geht es Tag aus Tag ein  
 Ins weite Feld hinein;  
 Ich komm' aus dem Sattel nicht —  
 Bei Morgen- und Abendlicht.

löblich, ganz unvermuthet bot sich in den ersten Tagen des Juni den Bewohnern des kleinen Fleckens Heldringen ein seltsamer und zugleich malerischer Anblick. Vom Thurme des Schlosses aus — derselbe, in welchem einst der Bauernführer Thomas Münzer gefangen saß — sah man von Reinsdorf her lange, bewegliche Streifen, welche schnell durch die Ebene zogen. Bald erkannten die Heldringer diese Streifen als Reitermassen. Sie ließen hie und da Fähnchen flattern, welche das brandenburgische Wappen zeigten. In kurzer Frist war die Nachricht verbreitet und bekannt: daß die kurfürstlich brandenburgische Armee auf ihrem Marsche nach den Marken im Anzuge sei — dieser ewig denkwürdige Marsch oder Ritt währte bereits seit dem 26. Mai. An diesem Tage war der Kurfürst